

Corporate Responsibility

Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CR) gewinnt sowohl nach unserer Überzeugung als auch aus Sicht der Gesellschaft mehr und mehr an Bedeutung. Sich stetig ändernde ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen sowie eine Vielzahl von Erwartungen und Interessenlagen der Stakeholder bilden hierfür die Grundlage. Innerhalb der Energiebranche strebt E.ON daher eine führende Rolle bei der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung an. Unser Ziel ist, das Vertrauen unserer Stakeholder dauerhaft zu gewinnen, zu erhalten und auszubauen sowie Veränderungen in unserem Unternehmensumfeld frühzeitig zu antizipieren und in die Entscheidungsprozesse einzubinden. Dadurch sollen unternehmerische Chancen und Risiken aktiv gesteuert sowie der Unternehmenswert und der gesellschaftliche Mehrwert langfristig maximiert werden.

Um CR als integralen Bestandteil unserer Unternehmenskultur und unserer Geschäftsprozesse weiter zu stärken, wurde im Jahr 2007 die konzernweite Organisationsstruktur ausgebaut. Zur strategischen Ausgestaltung und konzernweiten Implementierung wurde der Organisationsbereich CR im Corporate Center gestärkt und international besetzt. Höchstes Gremium ist der seit 2005 bestehende CR-Council, der mit oberen Führungskräften aus Market Units, Fachbereichen des Corporate Centers sowie einem Mitglied des Betriebsrats besetzt ist und den E.ON-Vorstand bei der Vereinbarung von

konzernweiten Schwerpunkten und Zielen berät und unterstützt. Die CR-Maßnahmen werden in allen Market Units durch CR-Manager und Fachbereiche vor Ort umgesetzt.

Im Jahr 2007 haben wir ein konzernweites Klimaschutzziel, die Reduktion der spezifischen CO₂-Emissionen bis 2030 gegenüber 1990 um insgesamt 50 Prozent, festgelegt. In diesem Zusammenhang hat E.ON umfangreiche Investitionen in Erneuerbare Energien und effizientere Kraftwerke geplant. Zudem wurde das konzernweite Programm „Energie für Kinder“ mit Fokus auf frühzeitige Vermittlung von Wissen in den Bereichen Energie und Umwelt neu konzeptioniert und soll 2008 öffentlich gestartet werden.

Die hohe Relevanz, die wir dem Thema Transparenz einräumen, zeigt sich exemplarisch an dem im Mai 2007 veröffentlichten konzernweiten CR-Bericht, der von der international anerkannten Global Reporting Initiative die höchste Bewertung A+ erhielt. Dies hat mit dazu beigetragen, dass E.ON im Jahr 2007 erstmals mit der Aufnahme in die Dow Jones Sustainability Indices World und STOXX als verantwortlich agierendes Unternehmen anerkannt wurde. Auch die Ergebnisse anderer externer Bewertungen haben sich verbessert: E.ON stieg beispielsweise im internationalen Accountability Rating von Position 25 auf Position 16 der Fortune 100.

Im Jahr 2008 wird eine weiterentwickelte CR-Strategie als Beitrag zur Unternehmensstrategie verabschiedet. Eine wesentliche Aufgabe wird dabei die Integration der neuen Market Units auch in diesem Bereich sein.

Im Mai 2008 erscheint der neue CR-Bericht, der auch im Internet unter www.eon.com zur Verfügung stehen wird.